



Wir suchen

Mitstreiter und Wegbereiter

Sie sind Erzieher, Sozialpädagoge, Sozialarbeiter oder pädagogische Fachkraft (m/w/d)?

Werden Sie als Profi „Eltern“

und bereichern Sie unser Team der familienanalogen Wohnformen im Rahmen einer

- Erziehungsstelle
- Projektstelle
- Sozialpädagogischen Lebensgemeinschaft

Gerne informieren wir Sie in einem persönlichen Gespräch.

Jetzt bewerben!

Wir haben keine Plätze –

Wir haben Ideen!

www.kaspar-x.de

kaspar-xnet.de

Wir suchen Sie.

Wir haben Äpfel und Birnen. Wir wissen um den Unterschied!

Wer Kinder oder Jugendliche mit besonderem Förderbedarf in seine persönlichen Bezüge aufnimmt, braucht erfahrene und kompetente Partner. Das fängt schon bei einer klaren Unterscheidung der unterschiedlichen Konzeptionen im Bereich der familienanalogen Betreuungsformen an. So können Ihr persönlicher Einsatz und Ihr besonderes Engagement dort wirken, wo Sie es sich wünschen – bei den Kindern und Jugendlichen.

Daher vergleichen wir keine Äpfel mit Birnen!

Kaspar-X führt seit 1993 individualpädagogische Angebote im In- und Ausland durch. Wir haben umfangreiche Erfahrungen darin gesammelt, wie es gelingt, diese verantwortungsvolle Aufgabe partnerschaftlich und auf Augenhöhe mit Ihnen zu gestalten:

Dazu gehört für uns:

- Umfassende Information und Beratung zu den unterschiedlichen Konzeptionen
- Gemeinsame Profilerarbeitung und individuelle Vorbereitung
- Einbindung in interdisziplinäre Teams und die fachliche Vielfalt unseres Trägerverbundes
- Kontinuierliche Beratung, Begleitung und bei Bedarf zeitnahe Krisenintervention
- Fortbildung und Supervision
- Eine gute Honorierung/Entlohnung

Die Erziehungsstellen sind neben der klassischen Pflegefamilie die unmittelbarste konzeptionelle Umsetzung einer familienanalogen Wohnform. Familien, Paare oder Einzelpersonen nehmen ein Kind in ihre persönlichen Bezüge auf (i.d.R. bis etwa 10 Jahre). Die Integration in die Familie bzw. das familiäre Leben, ein verlässliches Beziehungsangebot, gepaart mit dem Knowhow und den Rahmenbedingungen zur fachlichen Intervention, sind der zentrale Gedanke einer Erziehungsstelle. Ein „Elternteil“ der „Ersatzfamilie“ ist pädagogische Fachkraft, und die Erziehungsstelle und das Kind werden von einer Erziehungsstellenberaterin von Kaspar-X Netzwerke eng und vertrauensvoll begleitet. Die Betreuung ist auf Dauer angelegt.

In besonders begründeten Ausnahmefällen ist ein Quereinstieg für Personen mit spezifischer Vorerfahrung i.V.m. einer durch uns begleiteten Nachqualifizierung möglich.

Rechtsgrundlage ist der §33 Absatz 2 SGB VIII (Vollzeitpflege) und damit vom Status eine Pflegefamilie.

Die Projektstellen sind die Urform der individualpädagogischen Betreuungsarbeit. Als Betreuer, Betreuerpaar oder Team konzipieren Sie in enger Zusammenarbeit mit uns als Träger eine individuelle und einzigartige Betreuungsform für einen ganz bestimmten Jugendlichen.

Pädagogische Fachlichkeit, Kreativität, Flexibilität, Spontanität, Beweglichkeit, Offenheit, Belastbarkeit, Unabhängigkeit und Humor sind Begriffe, mit denen Sie sich identifizieren können? Dann ist die Projektstellen-tätigkeit eine spannende berufliche Option für Sie!

Pädagogisch wertvolle Tätigkeitsfelder (Sport, Handwerk, Tiere, Kunst) als Vehikel für die tagtägliche pädagogische Intervention können genauso dazugehören wie gemeinsame Reisetätigkeit oder andere Projektangebote, die gemeinsam bewältigt werden. Projektstellen sind temporäre Angebote und können von mehreren Wochen bis mehreren Jahren mit einem Jugendlichen tätig sein und werden von erfahrenen Koordinatoren von Kaspar-X Projekte begleitet. Rechtsgrundlage ist der §35 SGB VIII (Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung). Vertragsgrundlage ist i.d.R. eine Honorartätigkeit.

Die Sozialpädagogische Lebensgemeinschaft stellt in gewisser Weise die konzeptionelle Fusion von Erziehungsstelle und Projektstelle dar. Sie nehmen ein Kind oder einen Jugendlichen in Ihre Bezüge auf und bieten einen überschaubaren und verlässlichen Bezugsrahmen.

Durch Sie wird ein Lebensmittelpunkt mit pädagogischem Knowhow und verlässlichem Beziehungsangebot geschaffen, um eine positive Entwicklung für das Kind bzw. den Jugendlichen zu ermöglichen. „So viel Fachlichkeit wie nötig, soviel Normalität wie möglich“ ist eine Maxime dieses Angebotes. Ein hohes Maß an familienanaloger Einbindung ist genauso Konzept wie ein pädagogisches „Tür an Tür – Wohnen“. Wir entwickeln mit Ihnen gemeinsam die Konzeption, die Ihren Interessen und Möglichkeiten entspricht, optimal ihre pädagogische Wirksamkeit entfalten kann und schreiben diese im täglichen Handeln fort.

Die Arbeit als **Sozialpädagogische Lebensgemeinschaft** ist auf langfristige Kontinuität mit unterschiedlichen Jugendlichen ausgelegt. Wir begleiten SPLG von 1 bis 4 Kindern/Jugendlichen. Abhängig von der konzeptionellen Ausrichtung findet die Arbeit freiberuflich (Kaspar-X Projekte) oder angestellt (Kaspar-X Netzwerke) statt. Rechtsgrundlage ist der §34 SGB VIII (Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform).

Neugierig? Wir informieren Sie gerne weiter!

Kontaktieren Sie uns.

Bitte beachten Sie auch unsere weiteren Jobangebote unter

www.kaspar-x.de

www.kaspar-xnet.de

Jetzt bewerben!

www.kaspar-x.de

kaspar-xnet.de